

Einladung zum Eintreten

Eine Holztür des Rubner Türenwerks wird mit seiner Vielseitigkeit allen Ansprüchen gerecht.

Ein gelungener und einladender Hauseingang ist das Resultat aus vielen Entscheidungen. Bei der Materialwahl wünschen viele Bauherren sich einen möglichst flexibel einsetzbaren, frei gestaltbaren, beständigen und auch gut recyclefähigen und damit umweltfreundlichen Werkstoff. Die Wahl fällt immer öfter auf den Werkstoff Holz.



seine Druckfestigkeit entspricht jener des Stahlbetons.

Nicht zuletzt ist Holz ein nachwachsender Rohstoff, der bei umweltschonender Gewinnung und ebensolchem Transport als kohlendioxidneutral eingestuft werden kann. Der Wald bindet beim Wachstum Kohlendioxid und trägt so wesentlich zum Klimaschutz bei – ein großer Vorteil in Zeiten steigender Kohlendioxid-Emissionen. Holz ist zudem ein Baustoff, der für seine Erzeugung keine fremde Energie benötigt. Für die Verarbeitung zu Werkstoffen muss vergleichsweise wenig Energie aufgewendet werden. Damit ist Holz anderen energieintensiven Baustoffen wie Beton, Stahl und Ziegel deutlich überlegen. Holzprodukte sind „Plus-Energie-Produkte“: Sie enthalten mehr gespeicherte (Sonne-)Energie, als zu ihrer Herstellung und Entsorgung nötig ist.

Rubner baut seit Generationen auf Holz

Die Unternehmensgruppe Rubner hat sich seit Jahrzehnten dem Holz verschrieben: vom Rundholz bis zum Fertighaus deckt man nahezu alle Fertigungsstufen bei der Holzverarbeitung ab. Auch in Sachen Haustüren ist das Rubner Türenwerk seit 40 Jahren erfolgreich und beweist mit den jüngsten Entwicklungen der Klimatür für alle Kategorien des Niedrigenergiehausbaus und der Passivhaustür seine führende Rolle auf dem europäischen Markt.

Ästhetik und Funktion

Wie der menschliche Alterungsprozess unterliegt auch Holz einer altersbedingten Veränderung, insbesondere bei der Einwirkung von Licht, Sonne, Regen, Hitze und Kälte. Diese kann man in rein ästhetischer Hinsicht in Kauf nehmen oder sogar fördern, beispielsweise bei verwitterten oder edelgerosteten Fassaden, bei antikisierten oder patinierten Holz-Oberflächen. In funktionaler Hinsicht ist hier fachmännische Ausführung gefragt, damit das Bauteil Haustür möglichst verzugsfrei auf Kälte/Hitze und auch Trockenheit und Nässe reagiert. Eine Fülle von Oberflächenbehandlungen rundet die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten ab. Holz eignet sich auch vorzüglich zu farbigen Oberflächenbehandlungen. Ob geschlossenporig oder offenporig, ob in klassischem Weiß oder jedem beliebigen RAL-Farnton, eventuell auch in Kombination verschiedener Farben: Holz hält auch hier, was es verspricht.

Stabilität & Umwelt

Holz zeichnet sich durch eine hohe statische Qualität aus. Deshalb kann dieses Material für vielseitige Konstruktionen eingesetzt werden – von weit spannenden Tragwerken bis zu mehrgeschossigen Bauten. Bezogen auf sein Eigengewicht trägt Holz 14 Mal so viel wie Stahl,



Die Kälte bleibt draußen. Klimatür zu Rubner.

In der Vielseitigkeit sind wärmegeämmte Rubner Türen für Klimahäuser und Renovierungsprojekte unschlagbar: **energiesparend, individuell und einbruchssicher.**



Rubner Ausstellungen: Bremen - Holzmarkt Dabau, Salzburg/Naturis - Tirol/Levi Blue, Wien - Rubner Türenwerk Schlanders - Ruhr/Sport-Versorgung, Innsbruck - Filand-Fosco-Groß & Trient - Top Corner, Köln - Massimo Luder, San Michele/Allegri - Noulens

RUBNER TÜRENWERK AG, T-39030 Kitzbühel (BZ)
Handwerkerzone 10, Tel. 0474 563 222, Fax 0474 563 100
E-mail: info@tueren.rubner.com, www.tueren.rubner.com

A RUBNER COMPANY